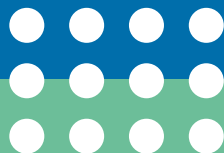


MGG
MDCV
2021



VIRTUELL 

9.–10. Juli 2021

3. Gemeinsame Jahrestagung

der Mitteldeutschen Gesellschaft für Gastroenterologie
und der Mitteldeutschen Chirurgenvereinigung
mit dem 3. Mitteldeutschen Pflegesymposium und
9. Symposium Junge Chirurgen in Mitteldeutschland



Innovationen für
die Praxis

BEI CED:

FRÜHER

ist besser.

STELARA® als First-Line-Biologikum von Anfang an.

Jetzt auch durch H2H bestätigt*

STÄRKE. Hohe Wirksamkeit** vor allem als First-Line-Biologikum^{2,3}

VERTRAUEN. Konsistentes Sicherheitsprofil^{4,5}

FREIHEIT. Flexible Applikation^{†,6,7}

CP-266203

Janssen-Cilag GmbH
www.stelara.de

*Empfohlen wird die Anwendung von STELARA® alle 12 Wochen (q12w). Bei unzureichendem Ansprechen 8 Wochen nach der ersten Injektion oder Verlust des Ansprechens bei einer Dosierung alle 12 Wochen kann STELARA® alternativ alle 8 Wochen (q8w) verabreicht werden. **MC: Klinische Remission ist definiert als CDAI-Score < 150 über 44 Wochen in der IM-UNITI-Studie mit Stelara 90mg s.c. †CU: Symptomatische Remission ist definiert als Mayo Subscore „Stuhlfrequenz“ von 0 oder 1 und Subscore „rektale Blutung“ von 0 über 44 Wochen in der UNIFI-Studie mit Stelara 90mg s.c.

1. Sands BE et al., Oral presentation DDW 2021. 2. Hanauer SB et al. J Crohn Colitis 2019; 110;doi:10.1093/ecco-jcc/ijz110. 3. Panaccione R et al. Aliment Pharmacol Ther 2020; 52:1658-1675. 4. Sands BE et al. UEGW 2019 #LB01. 5. Sandborn WJ et al. UEGW 2020 Abstract #OP110. 6. Aktuelle Fachinformation STELARA® 45/90 mg Injektionslösung (in der Fertigspritze). 7. Aktuelle Fachinformation STELARA® 130 mg Konzentrat zur Herstellung einer Infusionslösung.

STELARA® 45 mg Injektionslösung, STELARA® 45 mg/- 90 mg Injektionslösung in einer Fertigspritze, STELARA® 130 mg Konzentrat zur Herstellung einer Infusionslösung.
Wirkstoff: Ustekinumab. **Zusammensetzung:** Arzneil. wirks. Bestandt.: 1 Durchstechfl. enth. 45 mg Ustekinumab in 0,5 ml bzw. 130 mg Ustekinumab in 26 ml. 1 Fertigspritze enth. 45 mg Ustekinumab in 0,5 ml bzw. 90 mg Ustekinumab in 1,0 ml. Sonst. Bestandt.: 45 mg Durchstechfl. bzw. 45 mg/- 90 mg Fertigspritze: Histidin, Histidinmonohydrochlorid-monohydrat, Polysorbat 80, Sacrose, Wasser f. Injektionszw., 130 mg Durchstechfl.: EDTA Natrium Salz Dihydrat, Histidin, Histidinmonohydrochlorid-monohydrat, Methionin, Polysorbat 80, Sacrose, Wasser für Injektionszw. **Anw.geb.:** STELARA ist für d. Bhdlg. erw. Pat. mit mittelschwerer bis schwerer Plaque-Psoriasis indiziert, bei denen and. syst. Therapien einschl. Ciclosporin, Methotrexat o. PUVA nicht angesprochen haben, kontraindiziert sind o. nicht vertragen wurden. STELARA ist für d. Bhdlg. mittelschwerer bis schwerer Plaque-Psoriasis b. Kindern u. Jugendl. ab 6 Jahren indiziert, d. unzureich. auf and. systemische Therapien o. Phototherapien angesprochen o. sie nicht vertragen haben. STELARA ist allein o. in Komb. m. Methotrexat für d. Bhdlg. d. aktiven psoriatis. Arthritis b. erw. Pat. indiziert, wenn d. Ansprechen auf e. vorherige nicht-biolog. krankheitsmodifiz. antirheumat. (DMARD) Therapie unzureich. gewesen ist. STELARA ist indiziert für d. Bhdlg. erw. Pat. mit mittelschwerem bis schwerem aktiven Morbus Crohn, die entweder auf eine konv. Therapie o. einen d. Tumornekrosefaktor-alpha (TNFα)-Antagonisten unzureich. angesprochen haben, nicht mehr darauf ansprechen o. eine Unverträglichk. o. eine Kontraindik. gg. eine entspr. Bhdlg. aufweisen. STELARA ist indiziert für d. Bhdlg. erw. Pat. mit mittelschwerer bis schwerer aktiver Colitis ulcerosa, die entweder auf eine konv. Therapie o. auf ein Biologikum unzureich. angesprochen haben, nicht mehr darauf ansprechen o. eine Unverträglichk. o. eine Kontraindik. gg. eine entspr. Bhdlg. aufweisen. **Gegenanz.:** Überempfindl. gg. Ustekinumab o. and. Bestandt.; klin. relevante aktive Infektion (z. B. aktive Tuberkulose); Schwangerschaft; Stillzeit (b. Entscheid. üb. Aussetzen d. Stillens wahr. d. Bhdlg. u. bis zu 15 Wo. danach od. Aussetzen d. Therapie m. STELARA muss Nutzen d. Stillens für d. Kind m. Nutzen d. Therapie für d. Frau abgewogen werden). **Warnhinw.:** Arzneim. f. Kdr. unzugängl. aufbewahren. **Nebenwirk.:** erw. Pat.: Infekt. d. oberen Atemw., Nasopharyng., Sinusitis, Schwindel, Kopfschm., Oropharyngeale Schmerzen, Diarrhö, Nausea, Erbr., Pruritus, Rückenschm., Myalgie, Arthralgie, Müdigk., Erythem an d. Injekt. stelle, Schmerzen an d. Injekt. stelle, Cellulitis, dentale Infekt., Herpes zoster, Infekt. d. unteren Atemw., Virusinfekt. d. oberen Atemw., vulvovag. Pilzinfekt., Überempfindl.reakt. (einschl. Hautausschlag, Urtikaria), Depress., Facialisparese, verstr. Nase, pustulöse Psoriasis, Exfoliat. d. Haut, Akne, Reakt. an d. Injekt. stelle (einschl. Hämorrhagie, Hämatom, Verhärtung, Schwellung u. Pruritus), Asthenie, schwerw. Überempfindl.reakt. (einschl. Anaphylaxie, Angioödem), allerg. Alveolitis, eosinoph. Pneumonie, exfoliat. Dermatitis (Erythrodermie), Hypersensitivitätsvaskulitis, organisierende Pneum., pädiatr. Pat.: Die in e. Phase-III-Studie berichteten unerwünscht. Ereign. waren denjen. ähnlich, d. in vorangeh. Studien b. Erw. m. Plaque-Psoriasis beob. wurden. **Verschreibungspflichtig Pharmaz. Unternehmer:** Janssen-Cilag International NV, Turnhoutseweg 30, B-2340 Beerse, Belgien. **Örtl. Vertreter:** Janssen-Cilag GmbH, Johnson & Johnson Platz 1, 41470 Neuss. **Stand d. Inform.:** 11/20



Inhaltsverzeichnis

Grußwort	5
Allgemeine Informationen	8
Programmübersicht Freitag, 9. Juli 2021	12
Programmübersicht Samstag, 10. Juli 2021	14
Workshop Freitag, 09. Juli 2021	18
Symposien Freitag, 09. Juli 2021	20
Symposien Samstag, 10. Juli 2021	21
Unterstützer	24



Grußwort

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

mit großer Freude heißen wir Sie zur 3. Gemeinsamen Jahrestagung der Mitteldeutschen Gesellschaft für Gastroenterologie (MGG) und der Mitteldeutschen Chirurgenvereinigung (MDCV) willkommen – erstmalig ausschließlich digital.

Wir sind äußerst motiviert und positiv gestimmt, Ihnen ein ansprechendes und informatives Kongressprogramm zu bieten. Wir sind überzeugt, dass wir Ihnen als Ärztinnen und Ärzte in Weiterbildung, niedergelassenen Kolleginnen und Kollegen, Pflegenden, aber auch medizinischen Fachangestellten und allen anderen Interessierten eine attraktive Plattform zum gemeinsamen Lernen, aber auch zum interdisziplinären und persönlichen Austausch zur Verfügung stellen können.

Gemäß unserem Kongressmotto „Innovationen für die Praxis“ haben wir zeitgemäße Themenschwerpunkte in den Bereichen innovativer operativer und gastroenterologischer Therapien, der Onkologie, bei seltenen und bei entzündlichen Erkrankungen des Gastrointestinaltrakts sowie dem immer relevanteren metabolischen Syndrom gesetzt.

Besonders wichtig ist es uns, die Interessen der **jungen Gastroenterologen und jungen Chirurgen** in unserem Programm abzubilden. Wir freuen uns auf ihre zahlreiche Teilnahme in den dezidierten Sitzungen. Herausragende Leistungen würdigen wir traditionell durch die Verleihung der Posterpreise.

Wir finden, Gastroenterologie und Viszeralmedizin sind Teamwork. Daher steht die Einbeziehung der Pflege mit dem bewährten Pflegesymposium wieder auf dem Programm.

Lassen Sie uns gemeinsam das Kongressmotto in die Tat umsetzen und einen innovativen Kongress erleben.

Wir freuen uns, Sie online begrüßen zu dürfen!

Mit besten Grüßen
Ihre

Prof. Dr. med. Jochen Hampe

Kongresspräsident 2021 der
Mitteldeutschen Gesellschaft für Gastroenterologie

Prof. Dr. med. Jürgen Weitz

Kongresspräsident 2021 der
Mitteldeutschen Chirurgenvereinigung

Jana Luntz & Grit Zwernemann

Organisation Pflegesymposium

Über 100 Jahre
Plasmaprotein-Forschung

Think Human

Einfach ersetzen, was fehlt.



CSL Behring ist ein weltweit führendes Biotech-Unternehmen, das sich seinem Versprechen, Leben zu retten, verpflichtet hat.

Dabei konzentrieren wir uns ganz auf die Bedürfnisse unserer Patienten und entwickeln und stellen innovative Therapien bereit. CSL Behring verfügt über die breiteste Produktpalette der Branche zur Behandlung folgender Erkrankungen:

- **Blutgerinnungsstörungen**
- **primäre und sekundäre Immundefekte**
- **hereditäres Angioödem**
- **angeborene Atemwegserkrankungen**
- **neurologische Erkrankungen**

Die Produkte des Unternehmens finden zudem Anwendung in der Herzchirurgie, bei Organtransplantationen, bei der Behandlung von Verbrennungen und bei der Prävention der hämolytischen Krankheit des Neugeborenen.

Biotherapies for Life™ **CSL Behring**

SICHERHEIT IHRER KLAMMER- NAHTREIHE. 3-FACH.

EEA™ Zirkulärstapler
mit Tri-Staple™ Technologie



Die bewährte Leistung der TriStaple™ Technologie jetzt auch im EEA™ Zirkulärstapler.

3 Reihen
mit unterschiedlich
hohen Klammern*



30%
zusätzliche Sicherheit
durch eine dritte Klammernreihe^{1-3,5,9,11}

14%
niedrigere Auslösekraft
notwendig⁵⁻¹¹

**BESSERE
DURCHBLUTUNG**



in der
Klammer-
nahtreihe^{6,7,†}

**GERINGERE
BELASTUNG**



auf das Gewebe
während der
Kompression
und des
Schließens^{8,††}

**GLEICHBLEIBENDE
LEISTUNG**



über
unterschiedliche
Gewebestärken
hinweg⁹⁻¹¹

1. Based on internal test report #2128-194. Comparison of EEA™ circular stapler with Tri-Staple™ technology to EEA™ circular stapler with DST Series™ technology in colocolic and gastrojejunal anastomoses. Aug. 20, 2015.
2. Based on internal test report #RE0036707. Pilot comparison of EEA™ circular stapler with Tri-Staple™ technology to EEA™ circular stapler with DST Series™ technology in an esophago-gastrostomy using a canine model. Feb. 25, 2015.
3. Based on internal test report #2128-097. Evaluation of early wound healing events in gastrojejunostomies and colonic anastomosis using a three row EEA™ stapler in canines. Aug. 7, 2013.
4. Based on internal test report #RE00073061. Tulip formative evaluation summary. 5. Based on internal test report #RE00074556. Tulip and DST firing force comparison report. 6. Based on internal test report #PCG-007. Media absorbency using MicroCT. April 27, 2015.
7. Based on extrapolation of perfusion studies performed for Endo GIA™ with Tri-Staple™ technology. Internal test report #2128-002-2. Final analysis of staple line vascularity using MicroCT.
8. Based on internal test report #PCG-30. Comparison of circular staplers: tissue compression profiles as determined by 2-D static axisymmetric finite element analysis (FEA). 9. Based on internal test report #RE00069035. EEA™ circular stapler with Tri-Staple™ technology design verification report. Dec. 2, 2014.
10. Based on internal test report #RE0008030. Tulip benchmark test report. 11. Based on internal test report #2128-053. Ethicon benchmark testing - Signia™ circular reload.
† As compared to two-row circular staplers. †† Preclinical results may not correlate with clinical performance in humans. § Based on the addition of a third row of staples in the EEA™ circular stapler with Tri-Staple™ technology, as compared to predicate two-row device designs. Q Refers to the healing period (generally through day 28) that was evaluated in multiple preclinical (canine) survival studies designed to assess device safety and efficacy. †† Finite element analysis (FEA) was used to determine the strain profiles of three circular staplers during clamp-up: EEA™ circular stapler with Tri-Staple™ technology, EEA™ stapler with DST Series™ technology and Ethicon Intraluminal Circular Stapler. The EEA™ circular stapler with Tri-Staple™ technology demonstrated a graduated compression profile upon clamping.

Medtronic GmbH
Earl-Bakken-Platz 1
40670 Meerbusch
Tel. +49 (0) 2159-8149-0
Fax +49 (0) 2159-8149-100
medtronic.de

© 2019 Medtronic. Alle Rechte vorbehalten. Medtronic, das Medtronic-Logo und Further, Together sind Warenzeichen von Medtronic. Andere Marken sind Eigentum eines Unternehmens von Medtronic. 03/2019

Medtronic
Further, Together



Allgemeine Informationen

3. Gemeinsame Jahrestagung der Mitteldeutschen Gesellschaft für Gastroenterologie und der Mitteldeutschen Chirurgenvereinigung mit dem 3. Mitteldeutschen Pflegesymposium und 9. Symposium Junge Chirurgen in Mitteldeutschland

Wissenschaftliche Ausrichter

Mitteldeutsche Gesellschaft für Gastroenterologie (MGG)
Mitteldeutsche Chirurgenvereinigung (MDCV)

Tagungsleitung

Prof. Dr. med. Jürgen Weitz | Prof. Dr. med. Jochen Hampe
Universitätsklinikum Dresden

Grit Zwernemann
Klinikum Magdeburg

Jana Luntz
Universitätsklinikum Dresden

Veranstalter

event lab. GmbH
Richard-Lehmann-Str. 12
04275 Leipzig

Zertifizierung

Die Sächsische Landesärztekammer hat die Jahrestagung wie folgt zertifiziert:

09. Juli 2021	6 Punkte	Kategorie B
10. Juli 2021	3 Punkte	Kategorie B

Das 3. Mitteldeutsche Pflegesymposium ist von der Registrierung beruflich Pflegenden wie folgt zertifiziert:

09. Juli 2021	6 Punkte
10. Juli 2021	4 Punkte



Für die Zertifizierung ist Ihre digitale Anwesenheit entsprechend Ihrer Buchungen Voraussetzung. Das Kongressbüro erreichen Sie wie folgt:

09. Juli 2021	07:30 – 19:00 Uhr
10. Juli 2021	08:00 – 13:30 Uhr

Kontakt:
Tamara Bähr
Email: TBaehr@eventlab.org
Telefon: 0341 30 88 84 89

Poster

Die Poster sind als vertonte PowerPoint-Präsentationen auf der Kongress-Homepage nach dem Login zur Jahrestagung zu finden.

Aus allen Posterpräsentationen wählen Sie bis Samstag, den 10. Juli 11:00 Uhr die Posterpreisträger. Dabei können Sie je eine Stimme an ein Poster der MGG und der MDCV abgeben.

Die Verkündung der Gewinner findet am Samstag, den 10. Juli in der Session ab 13:00 Uhr im Web-Raum I statt.

FAQ

Bildauflösung herunterladen

Sollte der Live-Stream in schlechter Qualität sein oder stocken, könnte es hilfreich sein, die Bildauflösung herunter zu setzen.

Cache leeren

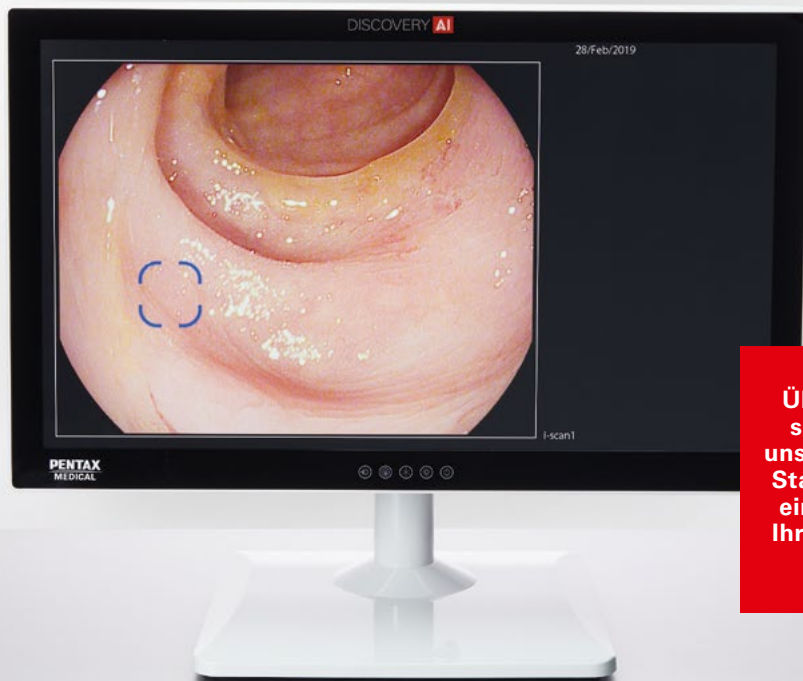
Sollte der Live-Stream nicht angezeigt werden, leeren Sie bitte Ihren Cache – drücken Sie hierzu [Strg] + F5

Browser

Bitte benutzen Sie Google Chrome als Internet-Browser, um den Live-Stream störungsfrei anschauen zu können.

PENTAX Medical DISCOVERY™

Bekämpfen Sie Dickdarmkrebs
mit künstlicher Intelligenz



**Überzeugen Sie
sich selbst: An
unserem virtuellen
Stand können Sie
einfach per Chat
Ihre eigene Demo
anfordern.**

PENTAX Medical DISCOVERY™ ist ein innovatives System, das mit Künstlicher Intelligenz arbeitet. Es wurde entwickelt, um Endoskopiker bei der Erkennung potenzieller Polypen zu unterstützen.

discovery.pentaxmedical.com/de

PENTAX
MEDICAL

Das System trifft keine Entscheidungen über das Patientenmanagement, die Diagnose oder die Therapie.



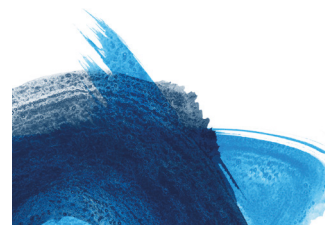
Fresenius Kabi Deutschland GmbH | T 0900 768 7070

Speziell an die Bedürfnisse der Patienten angepasst Biosimilars von Fresenius Kabi

Wir kombinieren unsere Biosimilars mit Dienstleistungen, bei denen der Patient im Mittelpunkt steht.

Patientenunterstützungsprogramm **KabiCare**

- Kostenloses Injektionstraining im häuslichen Umfeld
- Kostenlose Patienten-Hotline
- Nützliche Informationen und kostenlose Servicematerialien



**FRESENIUS
KABI**
caring for life



Programmübersicht Freitag, 9. Juli 2021

Web-Raum 1 Interdisziplinär	Web-Raum 2 MGG	Web-Raum 3 MDCV	Workshop-Raum 1 MGG Workshop	Workshop-Raum 2 Pflegesymposium
08:15 – 08:30 Begrüßung Einführung				
08:30 – 09:50 Kolorektales Karzinom	08:30 – 09:45 Leberversagen	08:30 – 09:45 Unfallchirurgie	08:30 – 09:45 Notfallsono / Darmsono – Teil 1	08:30 – 09:50 Pflege 1: Endoskop. Funktionsdienst
09:45 – 10:15 Kaffeepause				
10:15 – 11:30 Behandlung des metabolischen Syndroms	10:15 – 11:30 Chronisch-entzündliche Darmerkrankungen (CED)	10:15 – 11:45 Tracheo/Bronchoösophageale Fisteln	10:15 – 11:45 Notfallsono / Darmsono – Teil 2	10:15 – 11:35 Pflege 2: Viszeralchir.-/Onkologie
11:30 – 13:00 Mittagspause				
13:00 – 14:30 Pankreaskarzinom	13:00 – 14:15 Infektionen und Durchfall	13:00 – 14:30 Videositzung Chirurgie: How I Do It	13:00 – 14:30 Notfallsono / Darmsono – Teil 3	13:00 – 14:20 Pflege 3: Führungsthemen aus der Pflege
14:30 – 15:00 Kaffeepause				
15:00 – 16:30 Robotik und Digitalisierung	15:00 – 16:15 Endoskopische Innovationen	15:00 – 16:30 Junge Chirurgen Mitteldeutschland		15:00 – 16:20 Pflege 4: Neues aus der Pflegeforschung/wissenschaft
16:30 – 17:00 Kaffeepause				
	17:00 – 18:15 Junge Gastroenterologen	17:00 – 18:30 Kinderchirurgie		
			18:30 – 19:15 Mitgliederversammlung MGG	18:30 – 19:15 Mitgliederversammlung MDCV



Programmübersicht Samstag, 10. Juli 2021

Web-Raum 1 Interdisziplinär	Web-Raum 2 MGG	Web-Raum 3 MDCV
08:45 – 10:15 Refluxerkrankungen ein unterschätztes Problem	09:00 – 10:15 Update Gastroenterologie	08:45 – 10:15 BDC-LV Sitzung Ambulante Chirurgie
10:15 – 11:45 Kaffeepause		
11:45 – 13:00 Chronische Pankreatitis und ihre Komplikationen	11:45 – 13:00 Viszerale Palliativmedizin	11:30 – 13:00 Gefäßchirurgie
13:00 – 13:15 Verabschiedung		

abbvie



PERSPEKTIVE
CED

Perspektive CED

ist eine neue, praxisorientierte und zukunftsweisende virtuelle Fortbildungsreihe von AbbVie. Regelmäßig möchten wir mit Ihnen zu den aktuellsten Themen im Bereich Gastroenterologie im Austausch sein.

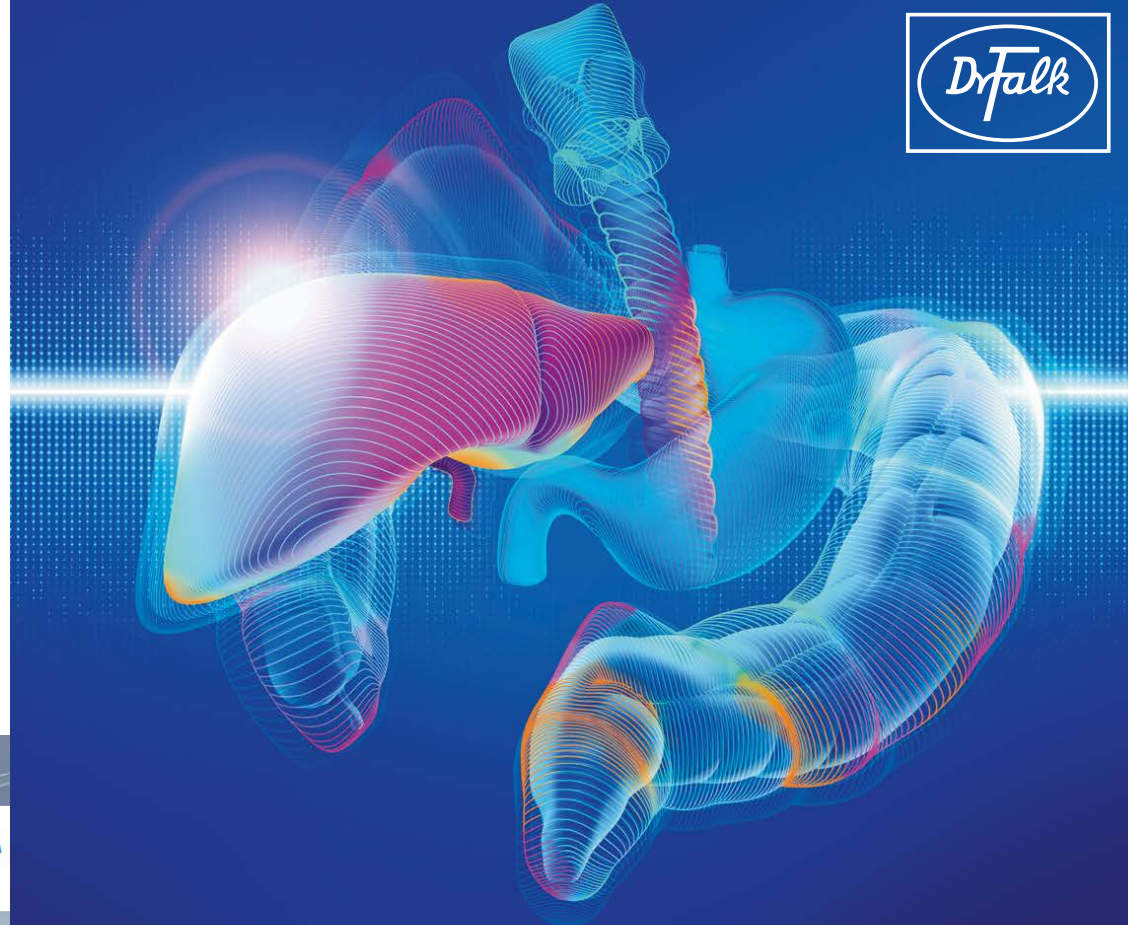
Weitere Informationen unter
www.infocenter-gastro.de



abbvie

DE-HUMG-210026

Industrieanzeige



INNOVATION BEWEGT

Dr. Falk Pharma – Spezialist für Verdauungs- und Stoffwechselmedizin

Innovation ist unser Antrieb in allem, was wir tun. Als Spezialisten für Verdauungs- und Stoffwechselmedizin bringen wir Ärzte, Wissenschaftler und Patienten zusammen, um neue und wirkungsvolle Ansätze der Patientenversorgung zu entwickeln. Unsere Aufmerksamkeit gilt den Anforderungen Ihrer therapeutischen Praxis und neuen Lösungen, die zu wirklichen Verbesserungen der Gesundheit Ihrer Patienten beitragen. So investieren wir in Studien zur Erforschung neuer Wirkstoffe bei chronisch entzündlichen Darmerkrankungen (Morbus Crohn/Colitis ulcerosa), PSC (primär sklerosierende Cholangitis), NASH (nicht-alkoholische Steatohepatitis) und Zöliakie. Als global vernetztes Familienunternehmen mit einem Fokus auf der Forschung ist es unser Ziel, die klinische Praxis und das Leben der Patienten zu verändern.

Mit unserer Herkunft im Hintergrund, mit neuen Zielen vor Augen.

Gemeinsam mehr wissen. Gemeinsam mehr bewegen.

Dr. Falk Pharma GmbH | Leinenweberstr. 5 | 79108 Freiburg i. Br. | Germany
www.dralfkpharma.com

Industrieanzeige

Workshop Freitag, 09. Juli 2021

Notfall-/Darmsonografie

08:30 – 10:00 Uhr	Teil 1: Notfallsonografie Teil 1 und 2: Vortrag mit Fallbeispielen
10:15 – 10:45 Uhr	Teil 2: Quiz
13:00 – 14:30 Uhr	Teil 3: Darmsonografie Teil 1 und 2 und Live Übertragung am Schallware Simulator

Unser Online-Angebot im Bereich der Gastroenterologie: Studien, Austausch, Wissen



Besuchen Sie unsere Website





Symposien Freitag, 09. Juli 2021 // 12:00 – 12:45 Uhr

Takeda



Titel: Interdisziplinäres Management für den Darmpatienten
Vortrag: Perioperatives Management – Was ist wichtig zu wissen?
Referent: Dr. Matthias Berger, Hartmannsdorf

Vortrag: Postoperatives Management – Was braucht der Darmpatient?
Referentin: Dr. Renate Schmelz, Dresden

CSL Behring

CSL Behring

Biotherapies for Life™

Titel: Schwierige und seltene Patienten in der Gastroenterologie
Moderation: Prof. Dr. Jochen Hampe, Dresden
Vortrag: Intensivmedizinische Probleme bei Leberzirrhose
Referent: PD Dr. Philipp Reuken, Jena

Vortrag: Darmmanifestation bei primären Immundefekten
Referentin: Prof. Dr. Catharina Schütz, Dresden

Janssen-Cilag



Titel: Differenziert entscheiden – wann welches Biologikum?
Referierende: Prof. Dr. Sebastian Zeißig, Dresden | PD Dr. Irina Blumenstein, Frankfurt am Main

Symposien Samstag, 10. Juli 2021 // 10:45 – 11:30 Uhr

Fresenius Kabi



Titel: Herausforderungen für die Ernährung – Chronisches Darmversagen und chronisch entzündliche Darmerkrankungen
Vortrag: Behandlung und Ernährung beim chronischen Darmversagen
Referent: Dr. Manuel Ricken, Rostock

Vortrag: Supplementation von Mikronährstoffen bei CED
Referent: Prof. Jürgen Stein, Frankfurt am Main

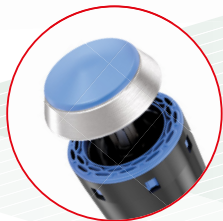
Vifor Pharma



Titel: Eisenmangel/Eisenmangelanämie bei Morbus Crohn und Colitis Ulcerosa
Referent: Prof. Dr. med. Ingolf Schiefke, Leipzig

DIE NEUE DIMENSION | POWER ON

ECHELON CIRCULAR Powered Stapler



**Gripping Surface
Technology**



**3D Stapling
Technology**



**Powered
Firing Platform**

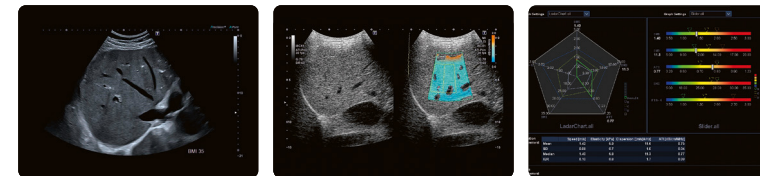
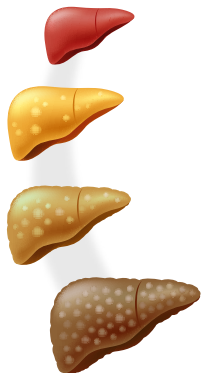
Canon



Aplio i-series

FRÜHER. MEHR. SEHEN.

Erkennen Sie pathologische Veränderungen der Leber, solange sie noch reversibel sind – und das ohne die Intervention durch eine Biopsie, sondern mittels Ultraschall. Das neue **Attenuation Imaging (ATI)** für die Aplio i-Serie macht genau dies möglich. Es ermöglicht, eine Steatose zu erkennen und zu klassifizieren. So bietet es Ihnen und insbesondere Ihren Patienten einen entscheidenden Vorteil, nicht reversible Folgen abzuwenden.



CANON MEDICAL SYSTEMS GMBH
<https://de.medical.canon>

ETHICON | Shaping
the future
of surgery
PART OF THE Johnson & Johnson FAMILY OF COMPANIES

Johnson & Johnson Medical GmbH
ETHICON
Hummelsbütteler Steinindamm 71
22851 Norderstedt
www.ethicon.com/de

ANZO45 / Stand 09/2019 © Johnson & Johnson Medical GmbH

Made For life

Unterstützer



Gemäß den Vorgaben für Zertifizierungen durch die Landesärztekammer legen wir nachfolgend die finanzielle Unterstützung aller Sponsoren offen.

Firma	Betrag	Firma	Betrag	Firma	Betrag
Abbvie Deutschland GmbH & Co. KG	5.000,00 €	Ferring Arzneimittel GmbH	14.400,00 €	Norgine GmbH	1.600,00 €
B. Braun Deutschland GmbH & Co. KG	1.000,00 €	Fresenius Kabi Deutschland GmbH	6.360,00 €	Ovesco Endoscopy AG	1.440,00 €
Baxter Deutschland GmbH	1.440,00 €	GE Healthcare	400,00 €	PENTAX Europe GmbH	2.600,00 €
bk medical Medizinische Systeme GmbH	1.440,00 €	Intercept Pharma Deutschland GmbH	1120,00 €	Pharmetra - Pharma und Medica-Trading GmbH	2.000,00 €
Bristol-Myers Squibb GmbH & Co. KGaA	1.440,00 €	Intuitive Surgical Deutschland GmbH	14.400,00 €	PubliCare GmbH	1.440,00 €
Boston Scientific Medizintechnik GmbH	2.040,00 €	Janssen-Cilag GmbH	6.360,00 €	Takeda Pharma Vertrieb GmbH & Co. KG	6.360,00 €
Canon Medical Systems GmbH	2.600,00 €	Johnson & Johnson Medical GmbH - Ethicon	3.000,00 €	Tillotts Pharma GmbH	1.440,00 €
Celltrion Healthcare Deutschland GmbH	1.440,00 €	Medtronic GmbH	4.000,00 €	Vifor Pharma Deutschland GmbH	6.360,00 €
CSL Behring GmbH	6.360,00 €	Medela Medizintechnik GmbH & Co. Handels KG	500,00 €	W. L. Gore & Associates GmbH	1.440,00 €
Dr. Falk Pharma GmbH	2.800,00 €	MSD SHARP & Dohme GmbH	14.400,00 €		

Bei Eisenmangel*
 → **ferinject®**



Dextran-frei⁽¹⁾

* ferinject® ist zugelassen zur Behandlung von Eisenmangelzuständen, wenn orale Eisenpräparate unwirksam sind, nicht angewendet werden können oder die medizinische Notwendigkeit einer raschen Eisengabe besteht. Die Diagnose eines Eisenmangels muss durch geeignete Laboruntersuchungen bestätigt sein.

Referenzen: 1. Funk F et al. *Arzneim Forsch* 2010;60(6a):345–353. Review basierend auf nicht-klinischen Studien. 2. Fachinformation ferinject® in der jeweils gültigen Fassung.

FERINJECT® 50 mg Eisen/ml. Wirkstoff: Eisencarboxymaltose. **Zusammensetzung:** 1 ml Lösung enthält 50 mg elementares, dreiwertiges Eisen als Eisencarboxymaltose; sonstige(r) Bestandteile(e) mit bekannter Wirkung: Natriumhydroxid und Salzsäure (zur Einstellung des pH-Werts), Wasser für Injektionszwecke. **Anwendungsgebiete:** Behandlung von Eisenmangelzuständen, wenn orale Eisenpräparate unwirksam sind, nicht angewendet werden können oder die medizinische Notwendigkeit einer raschen Eisengabe besteht. Die Diagnose eines Eisenmangels muss durch geeignete Laboruntersuchungen bestätigt sein. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegen den Wirkstoff, gegen Ferinject® 50 mg Eisen/ml oder einen der sonstigen Bestandteile, schwere bekannte Überempfindlichkeit gegen andere parenterale Eisenpräparate, nicht durch Eisenmangel bedingte Anämie, Anhaltspunkte für eine Eisenüberladung oder Eisenverwertungsstörungen. **Nebenwirkungen:** *Häufig:* Hypophosphatämie, Kopfschmerzen, Schwindel, Flush, Hypertonie, Übelkeit, Reaktionen an der Injektions-/Infusionsstelle. *Gelegentlich:* Überempfindlichkeit, Parästhesie, Dyspepsie, Tachykardie, Hypotonie, Dyspnoe, Erbrechen, Dyspepsie, Abdominalschmerz, Verstopfung, Diarrhoe, Pruritus, Urtikaria, Erythem, Ausschlag, Myalgie, Rückenschmerzen, Arthralgie, Schmerz in einer Extremität, Muskelspasmen, Fieber, Müdigkeit, Schmerzen im Brustkorb, peripheres Ödem, Schüttelfrost, vorübergehender Abfall der Serumphosphat Spiegel, Anstieg der Alanin-Aminotransferase, Anstieg der Aspartat-Aminotransferase, Anstieg der Gamma-Glutamyltransferase, Anstieg der Lactatdehydrogenase im Blut, Anstieg der alkalischen Phosphatase im Blut. *Selten:* anaphylaktoide/anaphylaktische Reaktionen, Angst, Phlebitis, Synkope, Präsynkope, Bronchospasmen, Flatulenz, Angioödem, Blässe, Unwohlsein, grippeähnliche Symptome (die innerhalb weniger Stunden oder mehrerer Tage einsetzen können). *Häufigkeit nicht bekannt:* Verlust des Bewusstseins, Kounis-Syndrom, Gesichtödem, hypophosphatämische Osteomalazie. **VERSCHREIBUNGSPFLICHTIG. Pharmazeutischer Unternehmer:** Zulassungsinhaber: Vifor France, 100–101 Terrasse Boieldieu, Tour Franklin La Défense 8, 92042 Paris La Défense Cedex, Frankreich; Vertrieb: Vifor Pharma Deutschland GmbH, Baierbrunner Straße 29, 81379 München, Deutschland. Stand: Oktober 2020

DE-FCM-2100003